

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

120 (3.5.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 120.

Mittwoch den 3. Mai

1882.

Bekanntmachung.

Nr. 10381. Die Ernennung der Bezirksrathsmitglieder für den Amtsbezirk Karlsruhe betreffend.

Mit Erlaß Großh. Ministeriums des Innern vom 3. d. M. Nr. 5141 sind die bisherigen Herren Bezirksräthe:

- Herr Fabrikant Camill Leichtlin,
- Hofbuchhändler Josef Dielefeld, } in Karlsruhe,
- Fabrikant Karl Junker
- Rathschreiber Huber in Knielingen und
- Gemeinderächner Geis in Ruffheim

weitere zwei Jahre zu Mitgliedern des Bezirksraths ernannt.

Dies wird mit dem Anfügen verkündet, daß die einzelnen Distrikte des Amtsbezirks Karlsruhe unter die Mitglieder des Bezirksraths zu besonderer Thätigkeit gemäß §. 9 des Verwaltungsgesetzes vertheilt worden sind, wie folgt:

- Distrikt Karlsruhe I: Herr Bezirksrath Bierordt,
- II: " " Leichtlin,
- III: " " Dielefeld,
- IV: " " Naegle,

Gemarkungen Peierheim, Scheibhardt, Grünwinkel, Rüppurr, Busach und Distrikt Karlsruhe V: Herr Bezirksrath Junker,

Gemarkungen Mühlburg, Darlanden, Leutsch und Welschneureuth und Eggenstein: Herr Bezirksrath Nagel,

Gemarkungen Graben, Linsenheim, Hochstetten, Liedolsheim und Ruffheim: Herr Bezirksrath Geis,

Gemarkungen Stafforth, Spöck, Friedrichsthal, Planenloch, Rintheim, Hagelsfeld und Büchig: Herr Bezirksrath Sommerlatt,

Gemarkungen Knielingen und Leopoldshafen: Herr Bezirksrath Huber.

Karlsruhe, den 29. April 1882.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

(Alt-)Katholische Gemeinde.

22. Mittwoch den 3. Mai wird Herr Stadtpfarrer Obertimpfner im Saale des „Gasthauses zum weißen Bären“, Abends 8 Uhr, einen Vortrag über „Die Bedenungen und Macht des Kultus“ halten, wozu freundlichst einladet

Der Vorstand.

Gewerbeschule Karlsruhe.

Altes Lyzeum, 2. Stock.

Montag den 1. Mai beginnt in den neuen Schulräumlichkeiten das neue Schuljahr. Neuzutretende haben sich, mit einem Zeugniß der zuletzt besuchten Schule versehen, an diesem Tage zwischen 7 und 10 Uhr im Fachzeichensaale (Aula) anzumelden. Die Aufnahmeprüfung findet Abends um 8 Uhr statt. Die noch schulpflichtigen Schüler werden Donnerstag den 4. Mai, um 6 Uhr, in ihre Abtheilungen eingewiesen. Wer von denselben innerhalb der folgenden acht Tage nicht eingeschrieben hat, wird als ausgetreten betrachtet, bezw. an die Fortbildungsschule überwiesen.

Vorgerücktere junge Leute und Gewerbeschülern können als Gäste eintreten, haben sich aber vorher ordnungsmäßig anzumelden und einschreiben zu lassen.

Das Schulgeld beträgt für alle Besucher der Anstalt jährlich 6 Mark und wird halbjährig voranzubringen. Jeder Neuzutretende hat einen Schulgeldbürgen beizubringen; die erfolgte Aufnahme verpflichtet zur Zahlung des laufenden Halbjahresbetrages.

Gefuche um Schulgeldbefreiung sind unter Nachweis der Vermögenslosigkeit alsbald nach der Aufnahme, d. h. vor Abschluß der Schulgeldliste, schriftlich einzureichen.

Der regelmäßige Besuch der Gewerbeschule befreit vom obligatorischen Besuche der Fortbildungsschule.

Exemplare des diesjährigen Jahresberichts können, soweit der Vorrath reicht, von dem Unterrichtsminister unentgeltlich bezogen werden, wie derselbe auch zu jeder weiteren Auskunft gerne bereit ist. Besuchen in der Anstalt jeden Vormittag von 10 bis 12 Uhr.

Karlsruhe, den 15. April 1882.

Der Gewerbeschulvorstand.

Gewerbeverein.

Am Mittwoch den 10. Mai, Abends 6 Uhr, findet im obern Saale der Restauration zu den Vier Jahreszeiten die diesjährige statutenmäßige

Generalversammlung

mit folgender Tagesordnung statt:

1. Geschäftsbericht des Vorstandes.
2. Bericht des Kassiers über den materiellen Erfolg der im vorigen Jahre abgehaltenen Kunst- und Kunstgewerbeausstellung.
3. Rechenschaftsbericht des Kassiers über die Vereinskasse.
4. Berathung des Veranschlags für 1882.
5. Erhöhung des Mitgliederbeitrages von 4 auf 5 M. und dafür unentgeltliche Abgabe der Gewerbezeitung an jedes Vereinsmitglied.
6. Beschlußfassung, die Bildung einer kunstgewerblichen Sektion betreffend.
7. Neuwahl von sechs Ausschussmitgliedern.

Bei der Wichtigkeit vorstehender Tagesordnung wird zahlreiches Erscheinen erwartet.

Der Vorstand.

Sidler.

Bekanntmachung.

21. Der Besuch des Großh. Wildparks ohne Erlaubnißkarten sowie das unbeaufsichtigte Lauflassen von Hunden auf Großh. Hofjagdgebiet ist bei Strafvermeidung verboten.

Karlsruhe, den 1. Mai 1882.

Großh. Hofjagd- und Jagdamt.
v. Kleiser.

Submission.

Die Herstellung einer Grenzmauer auf dem Mönninger und Schäferschen Anwesen entlang am Landgraben, am südlichen Ausgang der Leisingstraße, soll im Submissionswege vergeben werden. Alles Nähere auf dem Bureau des Unterzeichneten, Kaiserstraße 223.

Karlsruhe, den 1. Mai 1882.

Gustav Ziegler.

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

3.2. Höherem Auftrage gemäß sollen nachverzeichnete Bauarbeiten, behufs Erweiterung des Personenbahnhofes dabei, an einen leistungsfähigen Unternehmer im Submissionswege in Afford gegeben werden.

1. Abbruch und Wiederaufbau von zwei Wohnungsanbauten, zusammen veranschlagt zu	54330 06
2. Umbau der beiden Giebel nach dem Abbruch der beiden Anbauten	26190 06
3. Abbruch und Wiederaufbau einer Wagenremise	7852 71
zusammen 88373 83	

Pläne, Kostenüberschläge und Bedingungen liegen auf dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten zur Einsicht der Interessenten auf, woselbst auch die bezüglichen Angebote spätestens bis

Mittwoch den 10. Mai d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

schriftlich, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, einzureichen sind.

Karlsruhe, den 27. April 1882.

Der Großh. Bezirks-Bahn-Ingenieur.

3.2. Laden mit Comptoir, auf Wunsch auch größere Wohnung, ist auf 23. Juli d. J. oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 113 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

3.3. Fasanenstraße 19 sind ein Laden und im 3. Stock eine Wohnung von 6 kleineren Zimmern entweder ganz oder nach Belieben getheilt mit Zugheiß per 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Baugewerke-Verein Karlsruhe.

22. Zur Entgegennahme verschiedener Mittheilungen sowie Besprechung von Vereinsangelegenheiten werden unsere verehrlichen Mitglieder auf Mittwoch den 3. Mai, Abends 8 Uhr, in das Lokal zu den Vier Jahreszeiten freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Heute (Mittwoch) Monatsversammlung im Saale der „Vier Jahreszeiten“, Anfang 8 Uhr.

Tagesordnung:

1. Geschäftliche Mittheilungen.
2. Vortrag des Herrn Seminarlehrer **Leus** über die Gartenkultur im alten Rom, II. die Gemüsepflanzen.
3. Vortrag über: „Die Arbeit am Boden und die dabei gebrauchten Werkzeuge“.
4. Pflanzenverloosung.

Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein

Der Vorstand.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

Mittwoch den 3. Mai l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung:

- 1) 1 Pianino, 1 Sopha mit 6 Halbfauten, 1 Büffel, 4 aufgerüstete Betten, 1 Sekretär und Verschiedenes;
- 2) 1 Kanapee, 1 Pfeilerkommode, 1 Schreibpult;
- 3) 4 Tische, 12 Stühle, 3 Fässer, 1 Pfeilerkommode, 1 Spiegel, 1 Consolentisch, 1 Handfarten und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 2. Mai 1882.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

Beierthelm.

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden der Auktionswirth Johann Nepomuk Ehinger Wittwe, Katharina geborene Kösch in Beierthelm, nachgenannte Liegenschaften am

Mittwoch den 10. Mai l. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Beierthelm öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

88 Ar 49 Meter Acker und Wiesen, in 6 Parzellen gelegen. Gesamtschätzungswert 5740 M. Mühlburg, den 30. März 1882.

Der Vollstreckungsbeamte:

Grohh. Notar: Rathos.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 23 ist im Vorderhaus der ganze zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

22. Amalienstraße 15 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche sammt Zugehör, mit Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

33. Amalienstraße 40 ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Küche, großer Garderobe, Mansarden etc. auf 23. Juli zu vermieten, kann aber schon am 3. Juni bezogen werden. Besichtigung 2—4 Uhr.

Durlacherstraße 42 ist eine Wohnung sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

21. Erbsprinzenstraße 2 ist im 4. Stock eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluß, per sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 22 im Laden.

— Ettlingerstraße 1 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern nebst großem Salon, Küche und allen Bequemlichkeiten wegen Verlegung auf das Juli-Quartal zu vermieten. Näheres daselbst.

— Herrenstraße 17 ist auf den 23. Juli eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern und schöner Küche nebst Mansarde und Keller sowie sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Herrenstraße 18 ist die Hälfte der Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugehör, sowie auch die Hälfte des 4. Stockes, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11—12 und von 2—4 Uhr.

21. Herrenstraße 44 ist eine Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

22. Hirschstraße 22 ist ein freundliches Mansardenzimmer mit Küche und Keller, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

33. Kaiserstraße 161, gegenüber dem Hotel Erbsprinzen, ist eine Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 5 Zimmern, 1 Küche, Mansarden und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

— Kreuzstraße 18 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock von 1 bis 4 Uhr einzusehen.

— Kronenstraße 31 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Kammer und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

21. Luisestraße (verlängerte) 89, auf der ehemal. Bleiche, ist eine Parterrewohnung, bestehend in 2 schönen Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc., auf 23. Juli sehr billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Luisestraße 9 ist eine kleine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

21. Luisestraße 46 ist eine hübsche, mit Glasabschluß versehene Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, sogleich oder später zu vermieten.

33. Luisestraße 51 sind 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

32. Marienstraße 21 ist eine mit Wasserleitung und Glasabschluß versehene Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Rowack's-Anlage 2 sind zwei elegante, große Wohnungen zu je 7 Zimmern, erster und zweiter Stock, auf 23. Juli zu vermieten.

32. Ritterstraße 3 ist im Seitengebäude eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

31. Ruppurrerstraße 4 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock.

Ruppurrerstraße 30 ist die Parterrewohnung mit allem Zugehör an ordnungsliebende Mieter ohne Kinder auf 23. Juli zu vermieten.

31. Schützenstraße 11, nächst der Festhalle, sind Wohnungen von 2—4 oder 6 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Werderplatz 44, parterre.

— Schützenstraße 16 ist eine Wohnung von 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche und allen Zugehörden auf 23. Juli d. J., an eine kleine Familie, zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

— Schützenstraße 27 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Speicherkammer, auf 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen kann dieselbe auch sogleich bezogen werden. Zu erfragen im untern Stock.

— Schützenstraße 27 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— Schützenstraße 30 ist eine Wohnung im Hinterhause im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Wasserleitung und Entwässerung auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

21. Schützenstraße 36 ist der 4. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Preis 300 M. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock.

Sophienstraße 32 ist ein schönes Mansardenzimmer nebst Küche, Kammer und Keller an ein einzelnes Frauenzimmer auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

21. Sophienstraße 67 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Keller und Antheil am Waschhaus, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Spitalstraße 18 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluß und Wasserleitung nebst Zugehör auf den 23. Juli an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Ebenfalls eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör. Zu erfragen im zweiten Stock.

Spitalstraße 23 ist eine schöne Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten.

31. Steinstraße 1 ist der erste und zweite Stock der dritten Stock mit je 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 37 im zweiten Stock.

33. Steinstraße 29 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

31. Viktoriastraße 16 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, 2 Mansarden, Küche, Keller, mit oder ohne Stallung, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Hauseigenen daselbst im ersten Stock.

22. Waldbornstraße 4 ist der 2. Stock des Hinterhauses, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung versehen, Dachkammer sammt Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Waldbornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Waldbornstraße 38 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern (3 auf die Straße, je mit beheiztem Eingang), Küche etc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 2. Stock rechts.

Waldbornstraße 62 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Kammer auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet. Näheres im Laden.

33. Werderstraße 12 ist eine neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugehör, sogleich oder später zu vermieten.

Werderplatz 29, Sommerseite, ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern und allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten auf Juli zu vermieten.

32. Wilhelmstraße 13 ist eine schöne Wohnung von 4 bis 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Balken, Veranda und sonstigem Zugehör sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Die Zimmer sind alle mit eigenen Parketen belegt und haben Gasleitung mit Lampen.

32. Wilhelmstraße 13 ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung sogleich und eine ebensolche, auf die Straße gehend, auf den 23. Juli zu vermieten.

Wilhelmstraße 28 ist eine schöne, für sich abgeschlossene Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Das Nähere daselbst im 2. Stock.

Wilhelmstraße 36 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 sehr großen Zimmern, Küche, Dachzimmer, Keller und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Wilhelmstraße 36 ist im Hinterhause eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Bähringerstraße 40 ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern nebst Alkov, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und allem sonstigen Zugehör, per sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Bähringerstr. 49, parterre.

Bähringerstraße 61 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern und Alkov, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

33. Bähringerstraße 62, 3. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern an eine ebendliche Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Bähringerstraße 106, nächst der Post, im 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, Wasserleitung u. s. w., auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen von 10—12 und von 2—4 Uhr im Laden daselbst.

Birkel 5 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc., auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst.

Birkel 10 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Alkov, Küche mit

Wasserleitung und sonstigem Zugehör, sogleich über auf 23. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Eine Wohnung in der Mitte des Werberplatzes, bestehend aus 4 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Küche, Keller, Mansarde, ist sogleich oder später zu vermieten bei **W. Erg.** Werberplatz 45.

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17 ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und sonstigem Zugehör sogleich oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 56 ist die Bel-Etage eine elegante Wohnung von 9 Zimmern und allen Bequemlichkeiten der Neuzeit — sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 32 ist die Bel-Etage — eine elegante Wohnung von 8 Zimmern mit entsprechendem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten und zwischen 11 und 12 Uhr einzusehen. Das Nähere zu erfragen bei Herrn **W. Gutekunst** oder dem Hauseigentümer.

In meinem Hause Schützenstraße 4a ist durch den Todesfall des Herrn Karl Manning der 2. Stock auf sofort oder Juli zu vermieten, bestehend in 4 großen Zimmern mit Parquet und Balkon, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, 1 Mansarde, 1 Kammer, 2 Kellern, Wabekabinet, Garten mit Gartenhaus für den 2. Stock, Anteil an der Waschküche. Abgeschlossenes Haus mit Geläute und Aufzug sowie viele Läden und Vorfenster. Zu erfragen im 3. Stock. **C. Hosp.**

In Folge von Verziehung auf 23. Juli, event. früher, zu vermieten in freier, angenehmer und gesunder Lage: eine schöne **Herrschaftswohnung** von 8-10 Sälen und Zimmern mit allem Zugehör, Stallung für 3 Pferde etc., Remise, Gartenanteil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

***22. Sogleich oder auf 23. Juli ist eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen zu vermieten. Auskunft Leopoldstraße 19 im 2. Stock.**

Eine hübsche Wohnung im Seitengebäude, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

Eine Wohnung (Bel-Etage) von 6 Zimmern, Kaiserstraße 124, sowie eine Wohnung Kaiserstraße 146 im 2. Stock von 4 Zimmern und Alkov sind sogleich oder auf 8. Juli-Quartal zu vermieten. Auskunft erteilt **Karl Beh,** Kaiserstraße 146, 3. Stock.

In meinem Neubau Herrenstraße 12 sind auf 23. Juli oder früher zu vermieten: der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör; 2 Läden mit Wohnungen.

Gustav Benzinger, Fasanenstraße 6.

***32. Kaiserstraße 193 ist der 2. Stock auf 23. Juli d. J. zu vermieten:** diese Wohnung besteht aus 8 Zimmern mit Balkon und sonstigem Zugehör, ist mit Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung versehen. Näheres daselbst im Laden rechts.

Sogleich zu beziehen: eine schön hergerichtete Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschküche und Trockenplatz. Näheres verlängerte Karlstraße 12.

***31. Eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Kanalisation, Keller und Kammer ist auf 23. Juli im Bahnhofsstadtteil billig zu vermieten. Näheres Spitalstraße 37.**

*** Ein Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, sowie einige kleinere Wohnungen von 2 Zimmern und Zugehör sind auf 23. Juli zu vermieten; Neubau Werberstraße 65.**

***31. Im Bahnhofsstadtteil ist eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Mansarde u. Anteil am Waschkhaus und Trockenspeicher, auf 23. Juli billig zu vermieten. Wasser- und Gasleitung sowie Kanalisation ist vorhanden. Näheres Spitalstraße 37.**

In einem neuen Hause des westl. Stadtteils ist bei ruhigen Mitbewohnern besten Standes für eine einzelne oder zwei Damen eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Handgarderobe, Küche mit Wasserleitung und Kanalisation über drei Stiegen auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 39, im dritten Stock.

In der Sophienstraße ist in einem Seitengebäude eine freundliche, für sich abgeschlossene Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer wegen Wegzug an eine kleine Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 4 im 2. Stock.

***21. Eine freundliche Mansardenwohnung mit Zugehör und Wasserleitung ist auf 23. Juli an reinliche Leute zu vermieten. Näheres Velfortstraße 17.**

***31. Eine noch neue Wohnung von 4 nach der Straße gehenden Zimmern, 2 Kammern, Küche und Keller ist auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Näheres Amalienstraße 14 im Laden.**

Laden mit Wohnung zu vermieten. — Kaiserstraße 41 ist der Laden mit Wohnung auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Laden mit Wohnung nebst Magazin auf 23. Juli oder später zu vermieten: Kaiserstraße 162 (Neubau).

Läden zu vermieten in bester Lage durch **Ant. Sehn, Karlstraße 41.**

***31. Deutscher Hof.** Sogleich ist ein kleinerer Laden mit Wohnung und auf 23. Juli (oder früher) die Bel-Etage von 7-9 Zimmern zu vermieten durch **W. Gutekunst,** Mademiestraße 40.

Wohnungs-Gesuch. Größere hübsche Wohnungen von 5-10 Zimmern mit oder ohne Stallung, möglichst Garten; auch wird ein kleines Haus mit Garten auf 8. Juli-Quartal zu mieten gesucht durch **Ant. Sehn, Karlstraße 41.**

Laden-Gesuch. Ein kleiner Laden mit Wohnung, womöglich im westlichen Stadtteil, wird sogleich oder auf Juli zu mieten gesucht. Nähere Auskunft wird erteilt: Kaiserstraße 177 im Laden.

Zimmer zu vermieten. ***22. Ecke der kleinen Herren- und Erbprinzenstraße 27, Eingang kleine Herrenstraße, ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.**

***22. Bismarckstraße 33 sind im 3. Stock zwei elegante, sehr gut möblierte, ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn oder an eine Dame sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.**

*** Karlstraße 11, eine Treppe hoch links, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.**

Große Spitalstraße 1, im 2. Stock, in der Nähe des Polytechnikums, ist ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes, geräumiges Zimmer zu vermieten.

***21. Zwei große, schön möblierte Zimmer mit Schlafzimmer und ein einzelnes Zimmer sind sofort zu vermieten: Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne. Zu erfragen im Laden.**

***31. Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten: Steinstraße 11 im 3. Stock. — Ebenfalls ist eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter zu vermieten.**

***21. Ein sehr schönes, großes, möbliertes Zimmer ist an einen Herrn sogleich zu vermieten; auch sind zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren auf 15. Mai zu vermieten: Waldstraße 93 im 2. Stock.**

***21. Kaiserstraße 199 sind im 3. Stock zwei schön möblierte Zimmer, wovon eines mit Balkon, auf 1. Juni zu vermieten. Auf Verlangen wird ganze oder teilweise Pension erteilt.**

*** Ein freundlich möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht ist sofort zu vermieten: Promenadeweg 2, hinter dem Wasserreservoir.**

***31. Waldstraße 77 sind zwei Mansardenzimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.**

*** Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 97, eine Treppe hoch. (Preis 12 M.)**

*** Ein schön möbliertes Parterrezimmer ist zu vermieten: Birkel 23.**

***21. Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, zwei Treppen hoch, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein gut möbliertes, kleineres Zimmer zu vermieten.**

*** Kaiserstraße 52, drei Stiegen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer (per Monat 10 M.) zu vermieten.**

*** Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Hirschstraße 25, parterre.**

*** Ein schönes, möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Adlerstraße 18 im 3. Stock.**

*** Schützenstraße 51 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich zu vermieten.**

*** Bähringerstraße 48 ist ein freundliches, gut möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gelegen, oder auch Wohn- und Schlafzimmer, mit oder ohne Klavier auf 1. Juni zu vermieten.**

*** Spitalstraße 49, in der Nähe des Rondelparkes, 2 Treppen hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.**

*** Schloßplatz 3, parterre links, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.**

*** Karlstraße 41 ist im 2. Stock sogleich oder auf 1. Juni ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstücken an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten.**

*** Zwei unmöblierte Zimmer sind zu vermieten: Waldstraße 77 im 3. Stock.**

*** Zwei hübsch möblierte Zimmer, wovon eines mit Balkon, sind sofort billig zu vermieten bei **Vertinger,** Kaiserstraße 124 a.**

*** Karlstraße 24 sind zwei schön möblierte Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später billig zu vermieten.**

*** Ein freundliches, schön und gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern in den Hof gehend, eine Treppe hoch gelegen, ist sofort oder auch später billig zu vermieten: Waldstraße 4 im 2. Stock.**

Pensions-Anerbieten.

*** Eine gebildete Beamtenwitwe ist gefonnen, Söhne, deren Eltern oder Vormünder den Sommer über auf Reisen gehen, solche in Pension zu nehmen. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.**

*** Zwei solide Arbeiter** können Kost und Wohnung erhalten: Waldstraße 30 im Seitenbau, parterre.

Witbewohnerin-Gesuch.

***32. Ein ordentliches Mädchen wird als Mitbewohnerin gesucht. Zu erfragen Waldstraße 14 im Hinterhaus ebener Erde. Daselbst wird auch Wäsche zum Bügeln angenommen und schön und billig besorgt.**

Zimmer-Gesuche.

*** Ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, wird sofort von einer Dame gesucht. Offerten unter S. 12 bittet man an das Kontor des Tagblattes zu richten.**

*** Auf 1. Juni wird ein möbliertes Zimmer gesucht. Besten bevorzugt. Wenn möglich Aussicht auf Garten. Gest. Adressen unter W. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.**

Weinkeller, ein geräumiger, wird zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe abzugeben: Kaiserstraße 124 a im Laden.

Dienst-Anträge.

***22. Eine perfekte Herrschaftsköchin findet gegen hohes Salair Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.**

*** Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Bähringerstraße 50.**

*** Ein einfaches, fleißiges Mädchen findet sogleich Stelle: Erbprinzenstraße 20 im Laden links.**

22. Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Köchinnen, Zimmer, Haus, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Ecke der Herren- und Blumenstraße 4.

Ein solides, ordentliches Mädchen wird zu größeren Kindern gesucht. Näheres Kaiserstraße 46 im Laden.

Dienst-Gesuche.

22. Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann u. Hausarbeit gründlich versteht, und ein braves Mädchen, im Nähen, Bügeln sowie im Zimmerreinigen und Serviren gewandt, beide mit guten Zeugnissen, suchen Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Ein Mädchen, Israelitin, von 16 Jahren, welches bürgerlich kochen kann und sich sonst allen übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine passende Stelle. Der Eintritt kann auf Verlangen sogleich geschehen. Zu erfragen Bähringerstraße 30, parterre.

Ein Mädchen vom Lande aus guter Familie, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 5.

Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches sehr gut kochen, allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und sehr gute Empfehlungen besitzt, ebenso ein einfaches, braves Mädchen, welches etwas kochen kann, suchen sofort passende Stellen. Näheres Waldstraße 25, 2. Stock.

Eine Köchin, welche einer besseren Küche selbstständig vorstehen und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 33 im 2. Stock rechts.

30000-32000 M. werden per 23. Juli auf zwei Häuser des westlichen Stadttheils zur 1. Hypothek gesucht. Offerten unter Angabe des Binsfußes befördert das Kontor des Tagblattes. 22.

21. Eine Locomotivfabrik sucht einen erfahrenen Kesselschmeldemeister zu engagiren.

Nur solche Bewerber, welche in Locomotivfabriken mit Erfolg als Meister thätig waren, wollen sich unter Angabe der Lohnansprüche melden. Gef. Franco-Offerten sind an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M., unter V. 6070 zu richten.

Konstanz.

4.1. Tüchtige Eisenglesser finden gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung in der Sieberei und Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen in Konstanz.

Schneider-Gesuch. Tüchtige Olletmacher finden Beschäftigung bei P. Bang, Amalienstraße 39.

Ein tüchtiger Installateur kann sogleich eintreten bei Fr. Hoffas, Waldstraße.

Tüchtige Möbelschreiner sucht A. Bembe, Mainz.

Tüchtige Bauochlosser finden sofort Arbeit: Wilhelmstraße 2.

Kellner-Gesuch. Ein jüngerer angehender Kellner wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 91.

Hotel- u. Restaurationsköchinnen finden sofort hier und auswärts gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Ecke der Herren- und Blumenstraße 4.

Ein solides, fleißiger und reulicher Hausbursche findet sogleich sehr lohnende Stelle: in der Badanstalt Waldstraße 34.

Kellnerin-Gesuch.

Ein braves Mädchen wird als Kellnerin zum sofortigen Eintritt gesucht: Werderstraße 28.

Gesuch.

Es wird eine Person gesucht, um Morgens eine kleine Haushaltung zu besorgen und Nachmittags ein Kind zu hüten. Näheres Ritterstraße 6, parterre.

Stelle-Antrag.

Ein junger Mensch, welcher schon als Hausknecht in einer Wirthschaft war, kann sofort eintreten: Wilhelmstraße 22.

Beschäftigungs-Anträge.

Es wird für die Vormittagsstunden ein junges Mädchen für ein Kind gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bahnhofstraße 14, im 3. Stock, findet eine in Confection tüchtige Arbeiterin Beschäftigung.

Lehrstelle.

32. Ein junger Bursche aus guter Familie kann in die Lehre treten bei Donat Brender, Bürstenmacher.

Töchter!

welche das Kleidermachen und Zuschneiden gründlich erlernen wollen, können in einem bessern Geschäft sofort in die Lehre treten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

Für eine 16jährige Witwe, welche die hiesige Töchtertschule bis zu ihrer Confirmation besuchte, 2 Jahre das Weisnähen in der Sophieschule gründlich erlernte und einen Bügelkursus mitmachte, wird in einer guten Familie ein passendes Unterkommen gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 12.

Ein Mädchen vom Lande aus guter Familie, welches das Weisnähen und Kleidermachen tüchtig erlernt, aber noch nie hier gedient hat, sucht passende Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 50, 2. Stock.

Ein besseres Mädchen, welches selbstständig einer feineren Küche vorstehen kann, auch häusliche Arbeiten übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, sucht per sofort hier oder auswärts eine geeignete Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen suchen: einige Kellnerinnen, bürgerliche Köchinnen und ein ganz tüchtiges Spülmädchen durch das Placirungsbureau von H. Maas, Schloßplatz 3.

Kellnerinnen, feine, suchen per 15. Mai Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Ecke der Herren- und Blumenstraße 4.

Mehrere hübsche Kellnerinnen, tüchtige Köchinnen, Mädchen, welche etwas serviren können, suchen und finden Stellen hier und auswärts durch das Haupt-Placirungsbureau K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 22, Ecke der Erbprinzenstraße.

Commisstelle-Gesuch.

Ein militärfreier junger Mann, mit der Manufakturwaarenbranche vollkommen vertraut und im Besitze einer hübschen Handschrift, sucht per sofort Stelle. Prima-Referenzen stehen zur Seite. Offerten unter Chiffre G. H. 7500 befördert das Kontor des Tagblattes.

Ein junger Mann,

im Schreiben, Rechnen und Zeichnen gut bewandert, sucht eine passende Stelle, wenn auch nur vorübergehend. Näheres Lessingstraße 7, 2. Stock.

Ein Uhrmachergehilfe

wünscht hier oder in der Umgegend unter ganz bescheidenen Ansprüchen sofort Stellung zu nehmen. Gef. Offerten bittet man bei G. Hügler, Bähringerstraße 67, abzugeben.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

Für einen gestifteten jungen Mann aus guter Familie wird für sofort eine Lehrstelle in einem Versicherungs-, Bank- oder Affecuranzgeschäft gesucht. Adressen wolle man gest. im Kontor des Tagblattes unter S. K. 100 niederlegen.

Beschäftigungs-Gesuche.

Eine Frau, welche schön nähen kann und das Mendern der Kleider gut versteht, sucht Beschäftigung. Auch wird daselbst Arbeit jeder Art auf der Maschine angenommen und schnell und pünktlich besorgt. Näheres Werderstraße 10 im 4. Stock.

Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Costümen von den feinsten bis zu den einfachsten bei billigster Berechnung: Adlerstraße 13 im 3. Stock.

3.2. Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; dieselbe nimmt auch Aushilfsstellen an. Zu erfragen Douglasstraße 9, 4. Stock.

Anzeige.

3.1. Costüme für Damen und Mädchen werden nach neuester Art geschmackvoll und pünktlich bei 6/8liger Berechnung angefertigt. Näheres Ritterstraße 6 parterre.

Monatsdienst-Gesuch.

Eine reinliche Person sucht bei einer anständigen Familie sogleich oder später einen Monatsdienst. Näheres Kronenstraße 20 im 2. Stock des Hintere Gebäudes.

Monatsdienste-Gesuch.

Eine Frau wünscht Monatsdienste zu übernehmen. Näheres Adlerstraße 3 im Hinterhaus.

Verloren.

Am letzten Sonntag wurde auf der Kaiserstraße ein goldenes Medaillon verloren, dem ehelichen Kinder 3 M. Belohnung. Abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

2.1. Verloren wurde in der Nacht vom Samstag auf Sonntag ein grauer Heberzieher, auf dem Wege Werder, Garten-, Krüger- und Sophienstraße. Der eheliche Finder wird gebeten, seine Adresse im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Vermist wird

seit 14 Tagen ein schwarzseidener Regenschirm mit schwarzem Gestell. Auskunft erbeten: Kaiserstraße 154, 2. Stock.

Gefunden.

Ein Mailänder 10 Franken-Voss wurde gefunden; bei gutem Ausweis kann dasselbe Kaiserstraße 177 im Laden gegen die Einrückungsgebühr in Empfang genommen werden.

Hausverkauf in Baden.

3.2. In angenehmer, freier Lage beim Badestrand in Baden gelegen, ist ein zweistöckiges, im Schweizerstil erbautes Haus, Villa, mit 11 Zimmern, 3 Mansarden nebst 2 Morgen Garten, vielen prächtigen Bäumen, sofort unter sehr günstigen Bedingungen im billigen Preis zu verkaufen. Das Grundstück bildet ein Ganzes, ist arondirt und würde sich für Privatbesitz, Gärtnerei oder Milchfüraustalt besonders eignen. Näheres bei J. Brächle, Kaiserstraße 40.

Billige Wohnhäuser, neu erbaut, von 10000 M. an, mit Garten hat im Auftrage zu verkaufen: Ant. Sehn, Karlstraße 41.

Zu verkaufen:

Haus Schloßplatz, Kaufpreis 46000 M. Käufer belieben ihre Adressen mit Bezeichnung „Haus Schloßplatz“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Geschäftshaus (Cafehaus) in bester Lage des westlichen Stadttheils, mit brillantem Specereigeschäft, hat im Auftrage zu verkaufen: Ant. Sehn, Karlstraße 41.

Villa! In der Kriegstraße ist eine schöne Villa zu verkaufen durch Ant. Sehn, Karlstraße 41.

Geschäftshäuser in bester Lage, für Wirthe, Metzger und Bäcker, hat im Auftrage zu verkaufen: Ant. Sehn, Karlstraße 41.

Haus-Verkauf.

Ein zweistöckiges, schönes Privathaus mit brillant schönem Garten, in der Nähe des Landgerichtsgebäudes, hat im Auftrage wegen Wegzug von hier zu verkaufen: Ant. Sehn, Karlstraße 41.

Pianino-Verkauf.

Ein wenig gespieltes, vorzügliches Salon-Pianino ist zu verkaufen: Karlstraße 6 im Erdgeschoß.

Verkaufs-Anzeigen.

21. Ein bereits neuer **Bauernwagen**, zum 1- und 2-spännigfahren, ist zu verkaufen bei **Wagner Bauer** in **Bulach**.

Ein wenig gebrauchter **Kinderwagen** ist zu verkaufen: **Stephanienstraße 21** im 3. Stod.

Zwei sehr gut gearbeitete **Bettroste** sind billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 207**, Hinterhaus, 2. Stod.

Ein **Kinderbettlädchen** ist billig zu verkaufen: **große Herrenstraße 16** im Hinterhaus im 3. Stod.

Wegen Mangel an Raum ist ein vollständig aufgerüstetes **Dienstmöbelbett** zu verkaufen: **Westendstraße 50** im 3. Stod.

Eine Partie kleinere **Schachteln** und **Pappdeckel** wird verkauft bei **Gustav Oberl**, Ecke der Kaiser- und Lammstraße.

Ein schon gebrauchter, aber noch guter **Herd** ist billig zu verkaufen: **Schönenstraße 37**, 2. Stod.

Karlstraße 26 sind ein schöner, großer **Spiegel**, ein schönes **Kaffeeservice**, ein **Werkzeugkasten** und zwei **Legitons** zu verkaufen.

21. **Rennwirth Lang** in **Wöschbach** hat zu verkaufen: 1 **Stute** mit einem **Fohlen** sowie 1 **Wallach-Pferd**, 5 Jahre alt.

60 Stück sehr schöne **Wirtschaftshühner**, sogenannte **Rosshühner**, hat um billigen Preis zu verkaufen: **Naph. Zittel**, **Luisenstraße 56** im 2. Stod.

21. Eine wenig gebrauchte **Pipowst'sche Zimmertische** neuester Konstruktion ist zu verkaufen: **Kaiserstraße 170** parterre.

Steinstraße 7 ist im Hinterhaus ein großer, noch gut erhaltener **Arbeitsstisch** billig zu verkaufen. — **Erbsen** selbst sucht eine zuverlässige Frau, welche in jeder Hinsicht brauchbar ist, Beschäftigung für den Nachmittag.

Ein **Schmetterlings- und Raupenkasten** sammt dem hierzu Nöthigen ist billig zu verkaufen: **Waldstraße 14**, hinten.

21. Wegen Raumangel äußerst billig zu verkaufen: eine hübsche, starke **Mainzer Bettlade**, 3 Stück fast neue **Fensterrouleaux**, eine schöne **Möbelgarnitur** mit franzöf. **Fantastiedenaft**, bestehend aus **Sopha**, 2 **Halbfauteuils** und 4 **Fauteuils**, 1 **Bettlade** in Form eines **Spiegelschranks** u. 3 Stück **Wandregale**. Einzufragen täglich von 9-12 Uhr vormittags: **Stephanienstraße 43**, parterre rechts.

Eine **neuemelkende Ziege** mit einem **Jungen** ist zu verkaufen: **Küppurstraße 32** im Hinterhaus.

Kartoffeln.

31. Wer gute **Gebirgskartoffeln** haben will, der gehe in die **Schönenstraße 49** in das Hinterhaus. **Proben** werden abgegeben. **Bestellungen** nehmen an **Joh. Kubu**, Schuhmacher, **Leopoldstraße 11**, **H. Wäs.**, H. **Herrenstraße 12**, Hinterhaus.

NB. Für nur gute **Kartoffeln** wird garantiert.

Kasten.

Ein **doppeltüriger**, großer, zum **Auscinandernehmen**, angefertiger, ist um den Preis von **20 M.** zu verkaufen: **Scheffelstraße 16** im 2. Stod.

Aquarium.

ein kleineres, mit **Inhalt**, sehr schön, ist zu verkaufen: **Maxienstraße 29** im 2. Stod.

Salon-Planino

31. Ein sehr wenig gespieltes, elegantes **Salon-Planino** von **Rich. Lipp** in **Stuttgart** steht um billigen Preis zum Verkauf im **Planoforte-Magazin** von **Ludwig Schwelsgut**, **Grossh. Hoflieferant**, **Herrenstrasse 31**.

Oleander.

Zwei schöne in **Form** und **Wuchs**, sind im **Auftrag** zu verkaufen. Näheres **Bismarckstraße 37**.

Gutes Wiesenheu.

ungefähr **30 Centner**, ist zu verkaufen: **Kaiserstraße 263**.

Kaufgesuche.

Zwei **aufgerichtete Betten** werden sofort zu **kaufen** gesucht. **Adressen** mit **Preisangabe** wolle man im **Kontor** des **Tagblattes** niederlegen.

Zu kaufen gesucht:

ein **Comptoirpult**, einseitig, ca. 3 Meter lang, ein **Speiseschrank**, mittelgroß, und ein **Fliegenschrank**. Näheres im **Kontor** des **Tagblattes**. 21.

Wohl zu beachten!

31. **Ankauf** von **Herren- und Frauenkleidern**, **Militäreffekten**, **Lederzeug**, **Silberborten** u. dgl. **Wohnung** befindet sich **heut Kaiserstraße 49** im 2. Stod. **Frau A. Hirsch** Wittwe.

Für Ziegenfellchen

von jeder **Qualität** werden die **höchsten Preise** bezahlt in der **Fellhandlung** von **Em. Salomon**, **Spitalstraße 23**.

Wirtschaft-Gesuch.

Ein **klätiger Wirth** sucht **sofort** eine **gangbare Pacht- oder Pachtwirthschaft** zu übernehmen. **Gefl. Offerten** unter **A. B.** sind im **Kontor** des **Tagblattes** niederzulegen.

Vegetarianischer Mittagstisch.

nur **Fleisch** ausgeschlossen: **kleine Herrenstraße 9** im 2. Stod. 22.

Mittagstisch.

31. Es können noch einige **Herren** an einem **besseren Mittagstisch** Theil nehmen. **Nach** wird im **Abonnement** **Essen** über die **Straße** gegeben: **Bahnhofstraße 54**, parterre.

Geschäftsverlegung.

22. Hierdurch **bebreite** ich mich, **ergebnist** anzuzeigen, daß ich mein **Geschäftslokal** **Kaiserstr. 136** verlassen habe und **Kaiserstraße 211** eingezogen bin. **Indem** ich für das mir seit vielen Jahren **geschenkte Vertrauen** danke, bitte ich, mir dasselbe auch **ferner** bewahren zu wollen und **zeichne** hochachtungsvoll **Julius Meyer**, **Sattler** und **Tapezier**.

Wohnungs- und Geschäfts-Veränderung.

Der **Unterzeichnete** erlaubt sich, seinen **wertthen Kunden** und **Gönnern** die **ergebenste Mittheilung** zu machen, daß er seine **Wohnung** und sein **Geschäftslokal** **Durlacherstraße 103** verlassen hat und in sein **eigenenthümliches Haus** **Schwanenstr. 30**, nächst der **Kronenstraße**, eingezogen ist. Für das mir **bisher** **geschenkte Vertrauen** dankend, bitte ich, mir dasselbe auch **fernerhin** zu bewahren. **Hochachtungsvoll** zeichnet **Allois Gerstner**, **Glasermeister**.

Meine Kupferschmiede

und **Verzinnanstalt** befindet sich von heute an in meinem Hause **106 Zähringerstraße 106**, nächst der **Mitterstraße**. 33.

H. Böck, **Hofkupferschmied**.

Geschäfts-Empfehlung.

Bei **Beginn** der **Saison** erlaube ich mir, meine **wertthen Kunden** und **Gönner** zu **benachrichtigen**, daß ich mein **Geschäft** von der **Adamiestraße** nach der **Karlstraße 24** verlegt habe, das ich unter **Zusicherung** **prompter Bedienung** in **empfehlende Erinnerung** bringe. **Achtungsvoll** **Georg Seufert**, **Tapezier**.

Frisch gebrannten

Kaffee,

per **Pfd.** **M. 1.20**, **M. 1.50** u. **M. 1.70** empfiehlt in **garantirt** **reinschmeckender** und **seiner Qualität**. 32.

Karl Klein,

Ecke der **Luisen- und Wilhelmstraße**.

Kaffee,

frisch gebrannten, in **feinem** und **hochfeinem** **Geschmack** per **Pfd.** **M. 1.40**, **M. 1.70** und **M. 2.** — empfiehlt

J. A. Herrmann.

Doppeltämmel per **Liter** **70 Pfg.**

Pfeffermünz **80 "**

Rusliquieur **80 "**

G. Schwindt sen.,

12.2. **Unalienstraße 34.**

Neu!

Feinste schottische

Matjes-Häringe

soeben **eingetroffen** bei 31.

L. Fritz, **50 Schützenstraße 50.**

Konstanzer Rahmfase,

softreifen Emmenthaler

empfehlen

J. A. Herrmann.

Jeden **Tag** von **9 Uhr** an sind bei mir **frisch** **gestochene**

Sttlinger Spargeln

zu **haben**, was ich **hiermit** **empfehlend** **anzeige**.

Carl Malzacher,

Großh. Hoflieferant,

Lammstraße 5.

Wormser Spargeln,

anerkannt **beste Qualität**, **treffen** von **jetzt** ab **täglich** **frisch** ein bei

C. C. Frey,

6.6. **Spitalstraße 45.**

Flaschenbiergeschäft

von **Karl Kusterer,**

Birkel 30,

empfehlen **von jetzt** ab:

Sinner'sches Export-Lagerbier

per $\frac{1}{2}$ **Flasche** **20 Pf.**

Größere Bestellungen **frei** in's **Haus.**

Reinlichstes Verfahren.

Abfüllung **mittels** **comprimierter**

Kohlensäure.

Flaschenbier

aus der **Brauerei Göpfner** in **stets** **frischer** **Füllung** **empfehlen**

L. Fritz,

5.1. **50 Schützenstraße 50.**

A. Primb'sches

Export- und Lager-Bier

in **Flaschen** **empfehlen**

J. Chr. Link,

Adlerstraße 13.

Pumpernickel

in $\frac{1}{4}$ **Pfd.** **Proben** **empfehlen** **bestens**

Louis Bauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,

Adamiestraße 12.

- 8 Pfd. Zeinhonig 5 M. (ausgedrückter Honig), 8 Pfd. Leckhonig 6 M. 35 Pf. incl. Postage, Futterhonig à 50 Pfg., Bienenwachs à Pfd. 1 M. 20 Pfg. gegen Nachnahme. Soltan, Lüneburger Haide. E. Dransfeld, Imkerei.

Feinster Dorsch-Leberthran. fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf., M. 1 und 1.70. Derselbe eisenhaltig 1 M. pr. Fl. Fr. Maich, U. Merkle, Kaiserstraße. Mich. Hirsch, Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße. G. Bronner.

Hominy (Pferdezahnmaisgries) in 5 Pfund-Säckchen, frisch eingetroffen. **Herm. Munding,** 3.2. Kaiserstraße 189.

Camphor, Insektenpulver, Pfeffer, spanischen und weißen, empfiehlt **H. Mengls,** vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Stahlspäne, Fußbodenlack, Bodenwische, Wachs, gelb und weiß, **Terpentinöl, Terpentin,** venetianisch, **Schellack** sowie sämtliche übrigen zu Lack und Bodenwische nöthigen Materialien empfiehlt **H. Mengls,** vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Selfarben in gereinigtem Del stets frisch eingerieben, **Lacke, Firnisse, Bronzen, Blattgold, Mixtion, Poliment** etc. empfiehlt die Material- & Farbwaren-Handlung von **Julius Dehn,** 8.2. 55. Jähringerstraße 55.

Fußboden-Glanzlack, als: **Spiritus-Lack** per Pfund 1 M., **Bernstein-Lack** per Pfund M. 1.20 empfiehlt in bester Qualität **E. Axtmann,** 3.3. Seminarstraße 9.

Stahlspäne, **Wachs, Terpentinöl, Goldoder, Schellack, Spiritus, venet. Terpentin** empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,** Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Fußboden-Glanzlack. - Fußboden-Glanzlack in jeder beliebigen Farbe und anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch wird das Lackieren der Fußböden besorgt und billigst berechnet. **L. Bürger,** Maler und Lüncher, Hirschstraße 25.

Orféverie Christofle in der Niederlage von **Christofle & Cie.** bei **F. Mayer & Cie.,** 3.1. Hoflieferanten.

5 Paar Damenhandschuhe M. 1.- **Strümpfe, Schürzen, Corsetten, Krausen, Cravatten, Oberhemden, Damenhemden, Bettjacken, Damen- u. Kinderbeinkleider, Handtücher, Kösche, Tischtücher, Servietten, Cretonne, Shirts etc.** bekannt billig. **Geschwister Knopf,** Kaiserstraße 147.

Zurückgesetzt! Unter'm Herstellungspreis werden wegen unvollständigem Sortiment einige Parthieen aus guten Stoffen solid und schön gearbeitete **Beinkleider, Tag- und Nachthemden** für Damen und Kinder abgegeben. **Heinrich Cramer,** 189 Kaiserstrasse 189.

Wichtig für Damen! 8.3. Von meinen rühmlichst bekannten **Bollschweißblättern** ohne Unterlage, die nie Flecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend wie bisher in bester Güte auf Lager: Herr **Louis Volt,** Hofposamentier. Frankfurt a. O. im April 1882. **Robert v. Stephani.**

Joseph Halle, 96 Kaiserstraße, empfiehlt für die Frühjahrssaison in großer Auswahl: **Macco-Unterjacken** f. Herren und Damen, **Macco-Unterhosen** für Herren und Damen, **Macco-Netzjacken, Macco-Filetjacken, India ganze Jacken II., India ganze Jacken I.,** zu Fabrikpreisen.

Notizbücher und Brieftaschen empfiehlt zu billigen Preisen 3.1. **L. Doering Nachfolg.,** Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Fenster-Rouleaux, das Neueste, in großer Auswahl zu billigsten Preisen. **Albert Oberst,** 4.3. 221 Kaiserstraße 221.

Empfehlung. *2.2. Ich bringe hiermit einem hohen Adel sowie geehrten Publikum mein **Weisnähgeschäft** in gefällige Erinnerung. Herrenhemden nach neuestem Schnitt, auch mit Rückenschluß, liefere ich unter Garantie für gutes Sihen zu billigem Preise, und bitte um gütige Berücksichtigung. **C. Glassner,** Kleine Herrenstraße 16, im 2. Stod.

Geschäfts-Empfehlung. *2.2. Herren- und Damenhemden sowie ganze Aussteuern werden zur Anfertigung angenommen und schnell und pünktlich besorgt. Auch können Mädchen, welche das Weisnähen gründlich erlernen wollen, in die Lehre treten. **Karlstraße 24, Hinterhaus, 2. Stod.**

Tafelklaviere von **Schiedmayer u. A. neuer Konstruktion,** schon von 150 M. an, empfehle unter Garantie. Stimmungen und Reparaturen anerkannt solid und billigst. **H. Maurer,** Klaviermacher, 4.3. 11 Friedrichsplatz 11.

Rasenmäher bester Konstruktion in 2 Größen empfiehlt **Heinrich Lange,** 2.1. 28 Herrenstraße 28.

Eiserne Gartenmöbel! **Tische, Stühle und Bänke** empfiehlt in Folge Masseneinkaufs zu äußerst billigen Preisen die Eisenhandlung **J. Marum,** 48 Kaiserstraße 48.

Eichene Hauspäne (Anfeuerpäne) und **Abfallholz** sind fortwährend wagen- und korbweise zu haben, per Wagen 10 M. frei an's Haus geliefert, bei **Andr. Niedermayer,** Küfermeister, *3.2. Sommerstrich 11.

Bodenwische, beste Qualität, täglich frisch bei **W. Wang,** Bodenwischers Wittwe, große Herrenstraße 7 im Hinterhaus. 4.1.

Brauerei Höpfner. Heute Abend 8 Uhr **Komiker** **J. B. Wiesner** mit Gesellschaft.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß unser unvergesslicher Gatte, Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel
Jakob Sartmann, Sekretär a. D., nach schweren Prüfungen und kurzem Krankenlager am Montag den 1. Mai, Nachts 10 Uhr, in einem Alter von beinahe 71 Jahren selig in dem Herrn entschlafen ist.
 Im Namen der Hinterbliebenen die tieftrauernde Gattin:
Meta Sartmann, geb. Vallbach.
 Blumenpenden bittet man zu unterlassen.

Danksagung.

Für die vielen Beweise innigster Theilnahme an dem Verluste meiner seligen Frau **Maria Magdalena Thomann** spreche ich hierdurch meinen tiefgefühlten Dank aus.
St. Thomann, Kaufmann.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe für Sopran und Alt, 7 1/2 Uhr für den Gesammtchor (Museum).

Freiwillige Feuerwehr.

I. Compagnie.
 Abtheilungen Steiger u. Einreißer.
 Dieselben rücken heute Mittwoch Abend 6 Uhr zu einer Uebung aus.
 Um pünktliches Erscheinen bitten die
Die Obleute.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 3. Mai. Theater in Baden.
 20. Abonnementsvorstellung. **Joseph und seine Brüder.** Oper in drei Aufzügen Musik von Mehul. Anfang 7 1/2 Uhr.
 Donnerstag den 4. Mai. II. Quartal. 60. Abonnements-Vorstellung. **Der Fliegende Holländer.** Romantische Oper in drei Akten von R. Wagner.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
 1. Mal. Bernhard Pattenhausen von Hamburg, Privatdocent in Braunschweig, mit Karolina Dür von hier.
 1. " Walther Schwahn von Schwabeburg, Asphalteur hier, mit Josefine Lanz Wittwe, geb. Dantes, von Stupferich.
- Eheschließungen:**
 2. Mal. Ludwig F. Werner von Ruffheim, Metzger allda, mit Ferminie Heger von Ruffheim.
 2. " Hans von Muralt von Zürich, Ingenieur in Brontico, mit Anna Schwarzmann von hier.
- Geburten:**
 24. April. Olive Vittoria, Vater Franz Keller, Schnelbermeister.
 24. " Maria Anna, Vater Anton Laurer, Schreiner.
 24. " Adolf, Vater Anton Kurz, Maurer.
 25. " Karl Josef Paul, Vater Josef Kent, Kaufmann.
 27. " Karl Friedrich, Vater Karl Gerich, Schuhmacher.
 27. " Friedrich Leopold Rudolf, Vater Rudolf Bent, Bachmeister.
 28. " Emil Karl, Vater Jakob Hasmann, Kammmacher.
 28. " Emma Leopoldine, Vater Leopold Freisinger, Lokomotivheizer.
 28. " August Ludwig, Vater Ludwig Vogel, Ladier.
 29. " Wilhelm Josef, Vater Wilhelm Leicht, Hafner.
 29. " Nikolaus Otto, Vater Otto Gubo, Schreiner.
 29. " Louis Heinrich, Vater Louis Bienstock, Schuhmacher.
 30. " Theodor Alexander Louis, Vater Gustav Kersten, Buchdrucker.
 30. " Wilhelm Heinrich, Vater Heinrich Kiefer, Metzgermeister.
 30. " Paula Hedwig, Vater Ernst Heger, Bahnhofarbeiter.
- Todesfälle:**
 1. Mal. Luise Graff, alt 35 Jahre, Ehefrau des Glaskleisters Graff.
 1. " Jakob Hartmann, Privatier, ein Ehemann, alt 70 Jahre.
 2. " Karl, alt 1 Jahr 3 Monate 13 Tage, Vater Assistent Kzone.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden und Geschäftsfreunden diene hiermit zur Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung Kaiserstraße 239 verlassen und mein Geschäftslokal in die **Amalienstraße 31** verlegt habe.
 Zudem ich hiermit für das mir in so reichem Maaße geschenkte Vertrauen freundlichst danke, bitte mir solches auch ferner bewahren zu wollen, unter Zusicherung promptester Bedienung.
 Achtungsvoll
G. Schwindt sen.

7.6.

Wohnungsverlegung.

Meinen verehrten Kunden und Gönnern diene hiermit zur gefälligen Nachricht, daß sich mein Geschäftslokal **Akademiestraße 29** befindet.
Karl Schmieder, Kleidermacher.
 Karlsruhe, den 26. April 1882. 8.3.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen hochverehrtesten Kunden und Geschäftsfreunden mache ich hiermit bekannt, daß ich meine Wohnung und mein Geschäft Karl-Friedrichstraße 22 verlassen habe und **Epitalstraße 49, im 2. Stock**, nächst dem Rondeplatz, eingezogen bin und bitte um ferneres Wohlwollen.
 Achtungsvoll
Friedrich Rück, Schuhmachermeister,
 Epitalstraße 49.

Bahnhofstadttheil.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich unter'm Heutigen eine **Eisenwaarenhandlung** **43 Werderplatz 43** eröffnet habe und ich durch **billigste** Bezugsquellen sämtlicher Artikel im Stande bin, die niedrigsten Preise zu stellen.
 Es wird mein Bestreben sein, durch pünktliche und reelle Bedienung die Zufriedenheit meiner werthen Kunden zu erwerben.
 Hochachtungsvoll
G. Schwarzenberger.

2.1.

Knabenhüte,

acht englische, mit eleganter Ausstattung, in den feinsten Geflechten und den neuesten Modifarben, empfiehlt in grosser Auswahl
W. Pfeifer, Strohhutfabrik
 — Kaiserstrasse 205 —
 nächst der Waldstrasse.
 2.1.

Selfarben und Firnisse

in allen Sorten, strichfertig und gut trocknend hergerichtet, empfiehlt die **Material- und Farbwaarenhandlung von**
W. L. Schwaab,
 Großh. Hoflieferant.
 20.8.

Sandabreibung.

Nach Vorschrift von **P. G. Unna**, Direktor der Privatklinik für Hautkrankheiten in Hamburg. Sicherstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, besonders gegen Mitesser, Sommerprossen, Blatternarben, rothen, durch Pusteln entzündeten Nasen.
 Zu beziehen in Säckchen à M. 1.— durch **L. Krauth**, Balbstraße 10, Karlsruhe.

Der Ausverkauf
unseres
Möbelstoff-, Teppich- und Gardinenlagers
beginnt:
= Montag den 8. Mai. =
Dreyfus & Siegel,
 Kaiserstraße 197.

Den Ausverkauf wegen Liquidation
unserer sämtlichen fertigen Möbel und Materialien aller Art sowie unseres grossen Holzlagers, trockene Waare,
 bringen hiermit in empfehlende Erinnerung und laden zum Besuche unserer Magazine ergebenst ein.
Möbelfabrik und Sägmühle durch Dampfkraft
Stövesandt & Kollmar in Liquidation,
 7 verlängerte Karlstrasse 7.

5% Prioritäts-Anleihe des Gaswerks Durlach.
 Bei der statutenmässig vorgenommenen Ziehung wurden für die nächsten fünf Jahre, rückzahlbar jeweils am 1. Oktober mit **W. 983.71**, folgende Nummern zur Heimzahlung gekündigt:

für 1882 Nr.	39, 78, 81,
" 1883 "	85, 97,
" 1884 "	55, 60,
" 1885 "	59, 89,
" 1886 "	14, 61, 99.

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit den bezeichneten Terminen auf. Die Einlösung der gekündigten Obligationen findet bei Verfall an meiner Kasse statt.
 Karlsruhe, den 2. Mai 1882. **Ed. Koelle.**

Philharmonischer Verein.
 In Folge vielseitiger Aufforderung haben wir uns entschlossen, eine Aufführung der **Missa Solemnis** von Beethoven für das Gesamtpublikum zu veranstalten; dieselbe soll nächsten Samstag stattfinden, und ist das Heinerträgnis für die Armen hiesiger Stadt bestimmt. Näheres folgt.
Der Vorstand.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr. — In den oberen Räumen angesetzt: Landschaft, Gehäuschnitt bei Ischl, von Hofmaler Reinhardt in Mannheim.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem botanischen Garten. Geöffnet bis zum 4. Mai d. J. täglich Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Eintrittspreis für Mitglieder des Vereins 20 Pf., für Nichtmitglieder 50 Pf. Neu angesetzt:

97. Am Weiser, von H. v. Breen in München.
98. Motiv aus Tyrol, von Demselben.
99. Motiv aus Oberösterreich, von Demselben.
100. Zwei Kinder-Porträts, von Marie Grag hier.
- Bart Garandel am Sinai, von A. v. Weid in Karlsruhe.
101. Erwartung, von Karl Diez hier.
102. Schiffswerk in der Lagunenstadt Chioggia, von Fr. Klotz hier.
103. Stillleben, von Mathilde Leichtlin hier.
104. Regenwetter (Dintersee), von Professor Quort hier.
105. Mittag, von Professor Ed. Tenner in Karlsruhe.
106. Abend, von Demselben.
107. Nacht, von Demselben.
108. Aquarell, von Emil Niepod in Karlsruhe.
109. In Anblau in Gifas, von Karl Weiser in Heidelberg.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.